

Arbeitsschutz & Sicherheits- unterweisung

Jährliche Pflichtschulung

Inhalt

01 **Rechtliche Grundlagen**

Arbeitsschutz-Gesetz & Gefahrstoffverordnung

Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln

02 **Verhalten am Arbeitsplatz**

Umgang mit Reinigungsmitteln

Umgang mit Leitern, Tritten und Maschinen

Vorbeugende Maßnahmen

03 **Erste Hilfe**

Was tun bei....

Sicherheitsdatenblatt und Betriebsanweisung

04 **Sonstiges**

Fragen?

1. Rechtliche Grundlagen



Arbeitsschutzgesetz:

- „Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit.“
- Das **Arbeitsschutzgesetz** in Deutschland hat zum Ziel, die Gesundheit aller in Deutschland Beschäftigten zu verbessern...oder mindestens zu erhalten.
- Enthält Verordnungen, die das Arbeiten an verschiedenen Arbeitsstätten regeln und vor spezifischen Gefährdungen schützen sollen, z.B. Bildschirmarbeitsverordnung etc.

Gefahrstoffverordnung:

- Die Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) regelt umfassend die Schutzmaßnahmen für Beschäftigte bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen. Gefahrstoffe sind solche Stoffe, Gemische und Erzeugnisse, die bestimmte physikalische oder chemische Eigenschaften besitzen, wie z. B. entzündbar, akut toxisch, ätzend, krebserzeugend, um nur die gefährlichsten zu nennen.

1. Gefahrstoffsymbole nach GHS



1. Explodierende Bombe
2. Flamme
3. Flamme über Kreis
4. Gasflasche
5. Ätzwirkung
6. Totenkopf über gekreuzten
Knochen
7. Ausrufezeichen
8. Gesundheitsgefahr
9. Umwelt

ALLE 9 GEFÄHRSTOFFSYMBOLE (QUELLE: WWW.DENIOS.AT)

1. Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln

Säuren = Zitronensäure, Amidosulfonsäure etc.

- Sanitär-Unterhaltsreiniger, Sanitär-Grundreiniger
- Zementschleier-Entferner
- Rost-Entferner



1. Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln

Laugen (Alkalien) = Kaliumhydroxid, Natriumhydroxid etc.

- Fett-Entferner, Küchenreiniger
- Grundreiniger
- Industriereiniger



1. Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln

Tenside = waschaktive Substanzen, Detergenzien

- In fast allen Reinigungsmitteln enthalten
- Außer explizit tensidfreie Reiniger, wie z.B. einige Teppichreiniger
- Menge entscheidend, Handspülmittel enthält z.B. bis zu 30% Tenside

Parfüm = Duftstoffe

- In fast allen Reinigungsmitteln enthalten
- Können allergische Reaktionen auslösen



1. Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln

Alkohole = Ethanol, Isopropanol etc.

- Alkoholreiniger
- Glasreiniger
- Hände- und Flächendesinfektionsmittel

Lösemittel = Alkohole, Benzin, Terpentin etc.

- Grafitti-Entferner
- Grundreiniger

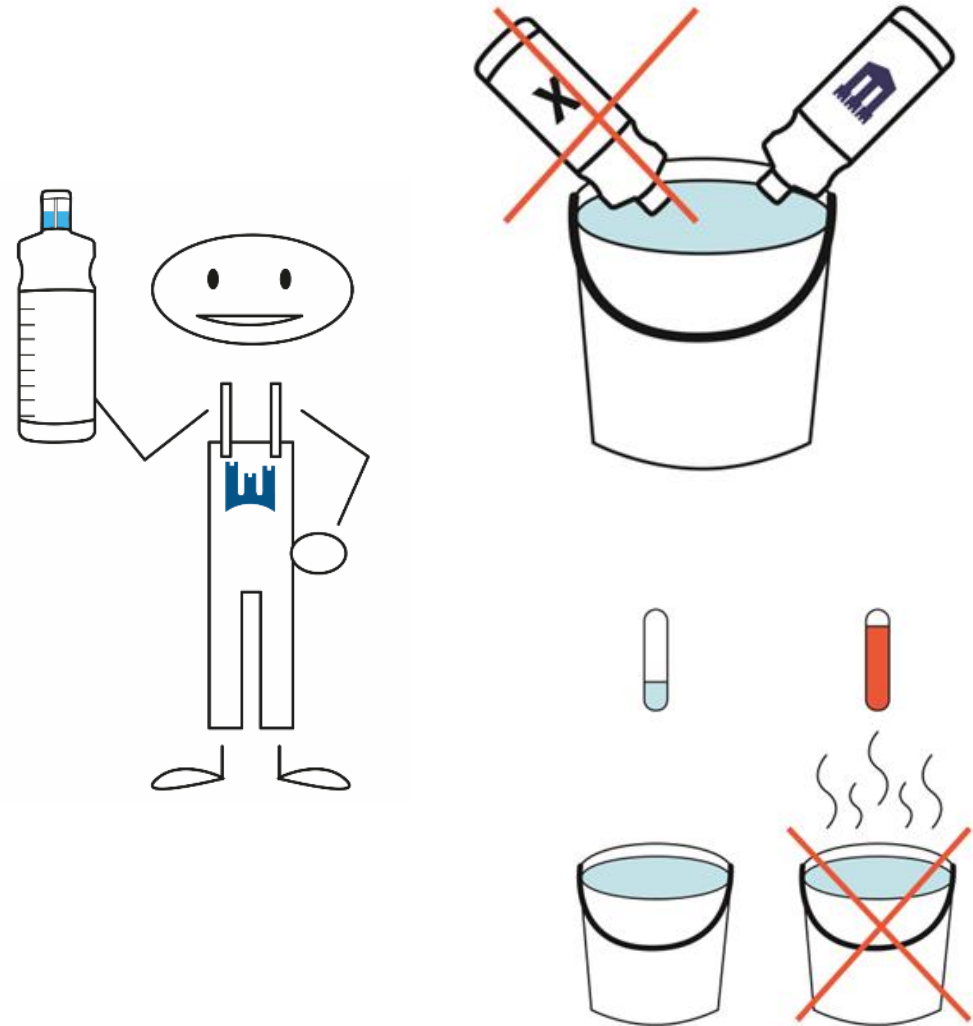


2. Verhalten am Arbeitsplatz

Reinigungsmittel niemals mischen!

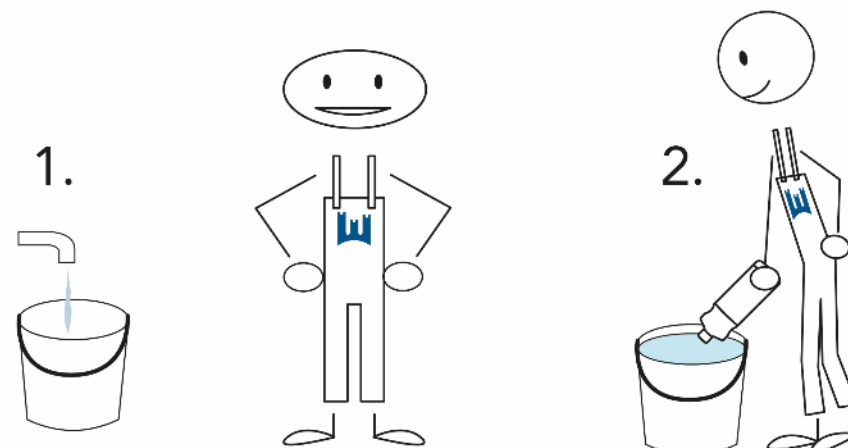
Dosierung einhalten!

Nur mit kaltem Wasser ansetzen!

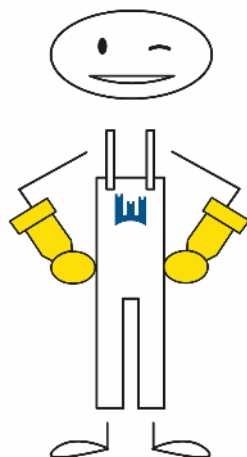


2. Verhalten am Arbeitsplatz

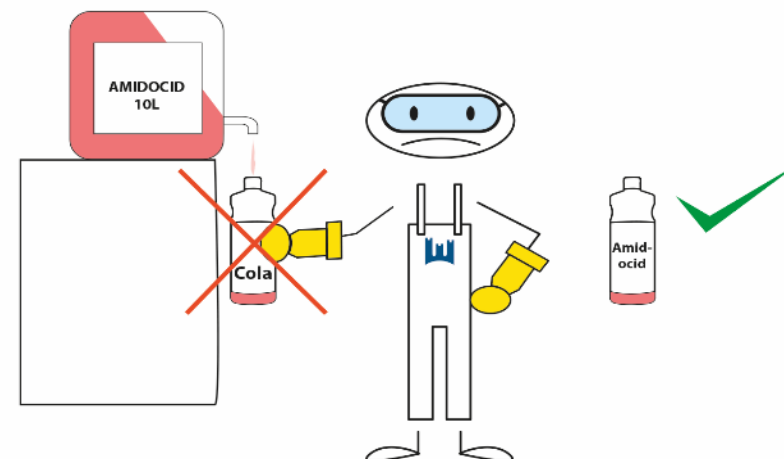
Erst Wasser, dann Chemie!



PSA tragen!



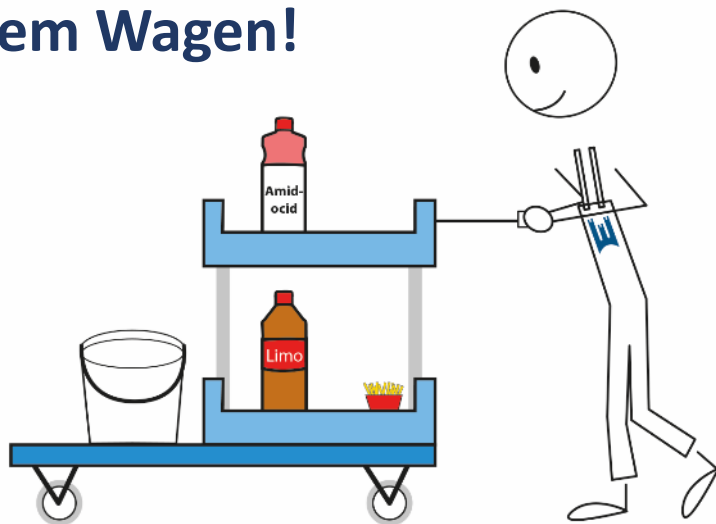
Nur in Originalgebinde umfüllen!



2. Verhalten am Arbeitsplatz

Reinigungsmittel richtig lagern!

Kein Essen und Getränke auf dem Wagen!



So nicht!



Aber so!

2. Umgang mit Leitern, Tritten und Maschinen

Leitern und Tritte sind standsicher auf festen Untergründen aufzustellen.

Vor jeder Benutzung müssen Leitern und elektrische Maschinen auf offensichtliche Beschädigungen und Mängel kontrolliert werden.

Besonders auf Beschädigungen am Kabel achten!

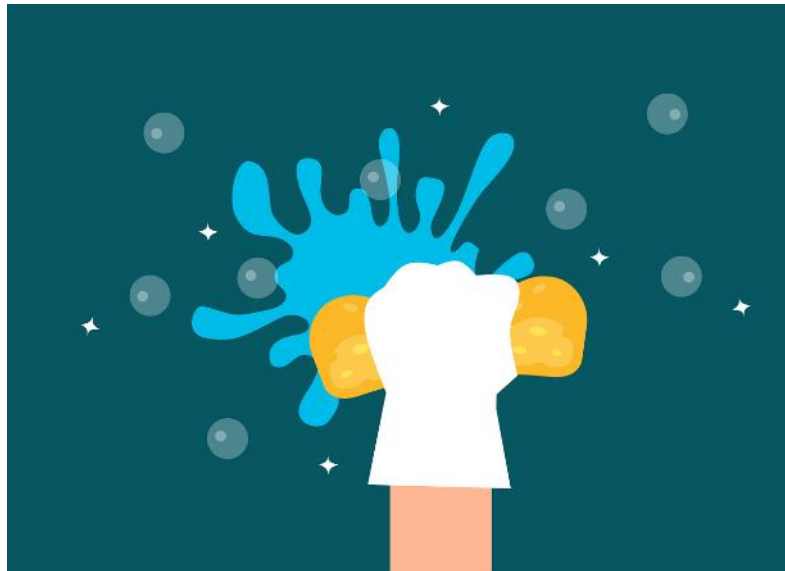
Auf Prüfsiegel achten!



2. Vorbeugende Maßnahmen

Hände regelmäßig eincremen!

Die richtigen Handschuhe tragen!



2. Vorbeugende Maßnahmen

Rückenschonend arbeiten!



3. Erste Hilfe: Was tun bei....

Einatmen (z.B. giftiger Dämpfe)

- Sofort an frische Luft gehen
- Mehrere tiefe Atemzüge
- Arzt kontaktieren



Verschlucken

- Kein Erbrechen herbeiführen
- Mehrere kleine Schlucke Wasser trinken
- Arzt kontaktieren

Hautkontakt

- Sofort mit viel Wasser abwaschen
- Ggf. Kleidung ausziehen
- Arzt kontaktieren

Augenkontakt

- Augendusche verwenden oder mit viel Wasser lange auswaschen
- Arzt kontaktieren

Betriebsanweisung Nr.:

Gem. §14 GefStoffV

Baustelle/Tätigkeit

Grundreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen



(Schmutzlöser Radikal / DREITURM GmbH, Steinau) GISCODE: GG90

Signalwort: Gefahr

Lösemittelhaltige Grundreiniger sind alkalische Flüssigkeiten, die je nach Verschmutzung konzentriert oder unterschiedlich mit Wasser verdünnt eingesetzt werden. Diese Reinigungsmittel können folgende Inhaltstoffe haben: bis zu 30% wasserlösliche Lösemittel (z.B. Alkohole, 2-Butoxyethanol, Propylenglykol-, Diethylenglykolether), Alkalien (Natrium-, Kaliumhydroxid, Ammoniak, Aminoethanol), Tenside. Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit dem unverdünnten Produkt, z.B. Umfüllen, Verdünnen.

Gefahren für Mensch und Umwelt

Einatmen oder Aufnahme durch die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen. Verursacht Verätzungen. Reagiert mit Säuren unter Wärmeentwicklung, Spritzgefahr! Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeiten bei Frischluftzufuhr! Verschlüsse vorsichtig öffnen! Gefäße nicht offen stehen lassen! Nicht mit anderen Produkten oder Chemikalien mischen! Nicht mit heißem Wasser anwenden! Vorratsmenge auf einen Schichtbedarf beschränken! Verspritzen vermeiden! Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln! Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! Verunreinigte Kleidung wechseln! Dosierung und Anwendungshinweise sorgfältig beachten. Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Korbbrille!

Handschutz: Der Handschutz ist besonders zu beachten, da Inhaltsstoffe auch durch die Haut in den Körper gelangen können! Handschuhe aus Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Körperschutz: Beim Verdünnen oder Abfüllen: Kunststoffschürze!



Verhalten im Gefahrenfall

Mit saugfähigem Material (z.B. Universalbinder, Wischlappen) aufnehmen und entsorgen! Produkt ist brennbar, geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver, Wasser im Sprühstrahl! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen! Berst- und Explosionsgefahr bei Erhitzung!

Zuständiger Arzt:

Unfalltelefon:

Erste Hilfe

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen.

Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. 15 Minuten mit Wasser spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten (Zahnprothesen, Erbrochenes entfernen, stabile Seitenlagerung), Atmung und Puls überwachen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen. Keine Hausmittel.

Ersthelfer:

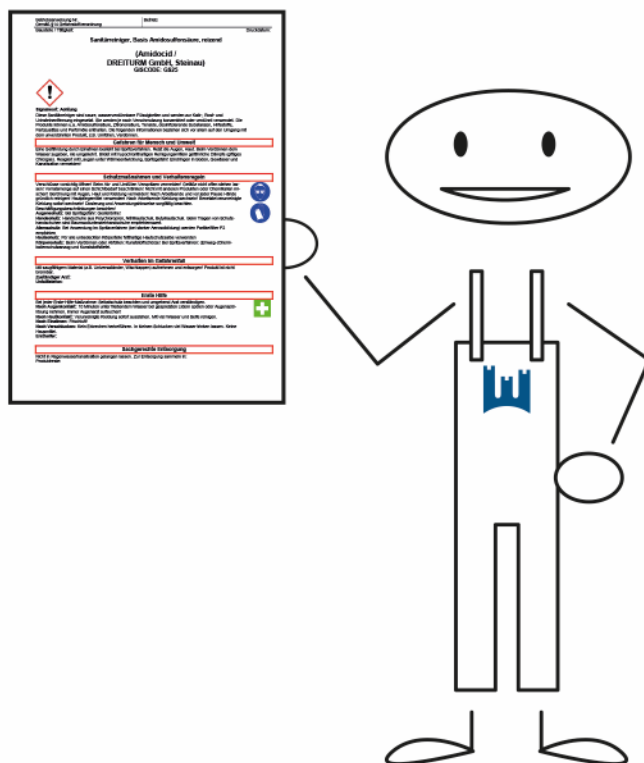


Sachgerechte Entsorgung

Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen. Zur Entsorgung sammeln in:

3. Erste Hilfe: Was tun bei....

Betriebsanweisung beachten!



Sicherheitsdatenblatt mit zum Arzt nehmen!

Alternativ: Foto vom Produkt machen!



Fragen?

Quellenangaben

<https://www.denios.at/shop/betriebsausstattung/betriebsschilder-und-kennzeichnungen/ghs-gefahrstoffsymbole/>

http://www.mtk-computerservice.de/images/3D-Mann_mit_Paragraphenzeichen.jpg

<https://www.swr.de/buffet/leben/handcreme-selber-machen/-/id=257304/did=16129376/nid=257304/17r0zer/index.html>

www.pixabay.com

<https://bgbauaktuell.bgbau.de/koerpergerecht-arbeiten/>

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**